

Heide: „Kinder sind einfach wunderbar“

Rappelvoll war es im großen Saal des Bella Donna Hauses in der Bahnhofstraße. Mehr als 100 Gäste wollten Heide Simonis erleben. Die ehemalige Ministerpräsidentin von Schleswig-Holstein kam nach Oldesloe, zum Vorlesen – zugunsten von Unicef.

Bad Oldesloe/srp – Zunächst musste sich die Ex-Politikerin gedulden, denn die erste Stunde gehörte den Kindern, für die sie sich so sehr einsetzt. „Kinder in Afrika, wie leben sie eigentlich?“ war das Thema einer Projektwoche im Kindergarten Luftballon, und die Drei- bis Sechsjährigen beleuchteten die Lebenssituation ihrer Altersgenossen auf dem Schwarzen Kontinent von allen Seiten. „Wir haben gemalt, gekocht und gebackten, aus Ton geformt und ganz viel geredet“, erzählte Kindergartenleiterin Gisela Stoltenberg. Außerdem drehten die Erzieherinnen einen Videofilm, in dem sich die Kleinen Gedanken über die Kinder in fernen und armen Ländern machten. Inspiriert wurden sie durch einen Film über einen Fischerjungen in Papua-Neuguinea. „Ihr Essen wickeln sie in Bananenblätter ein. Manche haben aber auch gar nichts zu essen. Und dann werden sie auch nicht groß und stark“, so die Aussage eines kleinen Jungen.



Im Dienst der guten Sache: Heide Simonis, Kindergartenleiterin Gisela Stoltenberg und Bad Oldesloes SPD-Vorsitzender Christoph Asmussen vor den Bildern, die von Kindern des Kindergarten Luftballon gemalt und dann versteigert wurden. Foto: srp

„Einen Supermarkt gibt es da nicht. Deshalb müssen sie jeden Tag Fische essen“, ergänzte ein Kind mit leichtem Abscheu in der Stimme.

Die Ergebnisse einer großen Tuschaktion im Kindergarten konnten die Besucher im Bella Donna Haus an den Wänden bewundern. Sie wurden noch am Abend zugunsten von Unicef meistbietend versteigert. Heide Simonis bot da gerne mit und las dann aus einem ihrer Lieblingsbücher: Jenseits von Afrika von der dänischen Autorin Tania Blixen. Nur wenige wissen, dass Heide Simonis in den

60er Jahren als Lektorin in Lusaka in Sambia arbeitete und sich deshalb dem Schwarzen Kontinent besonders verbunden fühlt. „Ich habe damals zum ersten Mal erfahren, was Armut in diesen Ländern wirklich bedeutet.“ Doch heute gehe es ihr in erster Linie um die Kinder, so die studierte Volkswirtin und Soziologin. Die Arbeit von Unicef liege ihr als Vorsitzende von Unicef Deutschland besonders am Herzen.

„Kinder sind einfach wunderbar und können für ihre jeweilige Lebenslage nun wirklich am wenig-

ten“, so Heide Simonis. Das dachten sich auch die Kinder vom Kindergarten Luftballon, die zugunsten ihrer Altersgenossen in armen Ländern einen Flohmarkt in der Innenstadt veranstaltet hatten. Insgesamt 460 Euro kamen zusammen. Zwei Spendenbüchsen und die Bilderversteigerung brachten noch einmal 340 Euro ein. Die SPD stockte den Betrag schließlich um 100 Euro auf, so dass eine sichtlich zufriedene Heide Simonis insgesamt 900 Euro für Unicef mit nach Hause nehmen konnte. Zuvor jedoch durfte sich die beliebte Ex-

Ministerpräsidentin noch in das Goldene Buch der Stadt Bad Oldesloe eintragen.

Zufrieden war auch Veranstalter Christian Schlichte vom Oldesloer Kulturforum der SPD. „Es war ein wirklich toller Abend“, so Schlichte. Auch wenn es im kommenden Jahr wegen der anstehenden Kommunalwahl wohl erst im September wieder eine Veranstaltung geben werde, versprach der Sozialdemokrat doch einen prominenten Gast. „Björn Engholm hat fest zugesagt, dass er nach Oldesloe kommt.“

SUSANNE ROHDE